

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Amsterdam, 1936-09-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

177

Klaus Mann

Jan Willem Browsers-Straat 21

Amsterdam, den 17. IX. 36.

Lieber Willy Bredel -

das dritte Heft der Zeitschrift habe ich mit Vergnügen gesehen, und ich finde es übrigens viel besser und farbiger als die beiden ersten. Es hat mich gefreut, meine "Selbstanzeige" in der Nummer zu finden. Im Zusammenhang mit dieser Selbstanzeige muss ich eine kleine Berichtigung machen.

Gleich im ersten Absatz kommt vor, dass es "jetzt beinahe drei Jahr her ist, dass ich Deutschland verlassen habe".

Das stimmt nicht, und könnte zu Missverständnissen Anlass geben, die mir peinlich wären. (Ich weiss nicht, ob ich da etwas ^aFlasches - versehentlich - geschrieben habe; oder ob das Versehen bei der Drucklegung passiert ist.)

Wirklich bin ich, am heutigen Tage, ziemlich genau drei ein halb Jahre in der Emigration; (etwas länger.)

Es liegt mir daran, dass Sie in der nächsten Nummer eine ganz kurze Notiz bringen: "K.M. schreibt uns..." u.s.w. "Er hat Anfang März 1933 Deutschland verlassen."

Wollen Sie so nett sein, dass für mich zu erledigen? - -

Die kleine Erzählung, an der ich für "Das Wort" arbeite, ist noch nicht ganz fertig. Ich werde sie jetzt, auf dem Schiff,

zu Ende schreiben:denn morgen reise ich ja nach den U.S.A.

(Meine Adresse dort ist:c/o Alfred Knopf publisher,73o Fifth Avenue,New York City.) - Das Manuskript schicke ich Ihnen gleich nach meiner Ankunft.Vielleicht werden Sie es für die übernächste Nummer verwenden können.

Mit den besten Grüßen,auch für Maria Osten(falls sie in Moskau ist -)

von Ihrem

Klein,
Linn

(12)